

Informationspflicht nach der Datenschutzgrundverordnung

Datenschutz ist uns ein besonders Anliegen. Ab dem 25. Mai 2018 ist die Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) in allen EU-Mitgliedsstaaten gültig. Mit den hier folgenden Informationen möchten wir Ihnen einen Überblick über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns geben.

Wichtig: Sie müssen nichts tun. Diese Informationen dienen dazu, Ihre Rechte als betroffene Person beim Datenschutz zu erläutern. An den bestehenden Beziehungen mit Ihnen als Mitglied und/oder als Person/Institution mit einmaliger, ggf. auch wiederkehrender Spende einerseits und uns als Verein andererseits ändert sich nichts. Wie dies bisher schon der Fall war, verwenden wir Ihre Daten lediglich dazu, unsere Mitglieder-, Beitrags- und Spendenverwaltung zur Erfüllung unseres satzungsgemäßen Zwecks mit Hilfe der elektronischen Datenverarbeitung zu organisieren.

Die Datenschutzgesetze verpflichten uns, Ihnen einige Informationen zum Datenschutz zu erteilen.

1. Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich?

Wir sind sogenannter Verantwortlicher für die Verarbeitung der personenbezogenen Daten:

Förderverein „Die Kinschbacher“ e.V., Neustadt-Königsbach
vertreten durch die 1.Vorsitzende Jürgen Haas, Deidesheimer Str. 17, 67435 Neustadt
Telefon 06321/60575, Email: sjhaas@web.de

2. Welche Daten werden verarbeitet und durch wen?

- **Stammdaten** (Name, Anschrift, ggf. Kommunikationsdaten [Telefon, Email] von Vereinsmitgliedern und von Personen mit einmaliger, ggf. wiederkehrender Spende, darüber hinaus Eintritts- und Austrittsdaten sowie Geburtsdaten)
- **Bankverbindung** und Lastschriftmodalitäten (IBAN, BIC, Konteninhaber, Daten zur SEPA-Lastschrift)
- **Mitgliederbeitrag** (Beitragshöhe und Zahlungsweise)
- **Spendenbetrag** der einmaligen, ggf. wiederkehrenden Spende und laufende Nummer der zugehörigen Zuwendungsbescheinigung
- ggf. **Funktionen** im Verein und Ehrungen von Vereinsmitgliedern
- Die vorgenannten Informationen (Stammdaten, Bankverbindung, Mitgliederbeitrag, Spendenbetrag und Funktionen) werden im EDV-System der **Kassenwartin** gespeichert. Sie werden durch geeignete technische und organisatorische Maßnahmen vor der Kenntnisnahme Dritter geschützt. Diese sind u.a.: passwortgeschützter Datenträger, automatische Backups des Betriebssystems und des Browsers, aktuelle Sicherheitssoftware/Virencanner/Firewall, regelmäßige Daten-Backups auf externe Festplatte, Papieraktenvernichtung mit Standard-Shredder.

3. Für welche Zwecke werden Ihre Daten verarbeitet und welche Rechtsgrundlage erlaubt uns diese Verarbeitung?

- Erfüllung unseres satzungsgemäßen Zwecks (Art. 6 Abs. 1a DSGVO)
 - Die betroffene Person (Vereinsmitglied, einmaliger [ggf. wiederkehrender] Spender) hat ihre Einwilligung zu der Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten für einen oder mehrere bestimmte Zwecke gegeben.
 - Um Ihren Mitgliederbeitrag und/oder Ihre Spende ordnungsgemäß dem satzungsgemäßen Zweck des Vereins zuführen zu können, benötigen wir personenbezogene Daten von Ihnen. Dies sind beispielsweise Ihr Name und die Adresse sowie Ihre Bankverbindung. Diese Daten dürfen wir laut Art. 6 Abs. 1a DSGVO verarbeiten.
- Datenverarbeitung zur Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen (Art. 6 Abs. 1c DSGVO)
 - Als eingetragener Verein unterliegen wir diversen gesetzlichen wie auch behördlichen Verpflichtungen (z.B. Steuergesetze), die eine Verarbeitung Ihrer Daten zur Gesetzeserfüllung erforderlich machen.

4. Geben wir die Daten an andere Stellen weiter?

- Intern, also innerhalb unseres Vereins, geben wir die Daten an diejenigen Personen weiter, die diese zur Erfüllung
- der satzungsgemäßen Pflichten benötigen (z.B. Vorstandsmitglieder).
- Ihre Daten werden von uns an Dritte nur weitergegeben, wenn wir dafür eine eindeutige Rechtsgrundlage haben, gesetzliche Bestimmungen dies fordern, Sie eingewilligt haben oder wir dazu in anderer Weise berechtigt sind.
- Folgende Empfänger könnten Daten von uns bekommen:
Finanz- und Steuerbehörden, behördliche Stellen (sofern Übermittlung gesetzlich vorgeschrieben), Banken und Kreditinstitute (Zahlungsabwicklung), Steuerberater und Wirtschaftsprüfer.
- Übermittlungen, zu denen wir rechtlich verpflichtet sind, erfolgen gemäß den geltenden rechtlichen Bestimmungen.

5. Wie lange werden die Daten von uns gespeichert?

Ihre Daten werden erstmals ab dem Zeitpunkt der Erhebung, soweit Sie uns diese mitteilen, verarbeitet. Wir löschen

Ihre personenbezogenen Daten, wenn das Mitgliedsverhältnis mit Ihnen beendet ist, sämtliche gegenseitigen Ansprüche

erfüllt sind und keine anderweitigen gesetzlichen Aufbewahrungspflichten oder gesetzlichen Rechtfertigungsgründe

für die Speicherung bestehen. Dabei handelt es sich unter anderem um Aufbewahrungspflichten der Abgabenordnung

(AO). Spätestens nach Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungspflichten, in der Regel sind das 10 Jahre nach Ablauf

des Kalenderjahres, in dem das Mitgliedsverhältnis beendet wurde oder in dem die einmalige Spende eingegangen ist,

werden wir Ihre personenbezogenen Daten löschen.

6. Wir verarbeiten Daten aufgrund Ihrer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1a DSGVO)

Soweit Sie uns eine Einwilligung zur Verarbeitung Ihrer Daten für bestimmte Zwecke erteilt haben, ist die Rechtmäßigkeit dieser Verarbeitung hierüber gegeben. Sie können Ihre Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen.

7. Welche Rechte im Zusammenhang mit der Verarbeitung Ihrer Daten haben Sie?

Sie haben uns gegenüber folgende Rechte hinsichtlich Ihrer personenbezogenen Daten:

- Recht auf Auskunft über Ihre gespeicherten personenbezogenen Daten (Art. 15 DSGVO),
- Recht auf Berichtigung, wenn die Sie betreffenden gespeicherten Daten fehlerhaft, veraltet oder auf andere Weise unrichtig sind (Art. 16 DSGVO),
- Recht auf Löschung, wenn die Speicherung unzulässig ist, der Zweck der Verarbeitung erfüllt und die Speicherung daher nicht mehr erforderlich ist oder Sie eine erteilte Einwilligung zur Verarbeitung bestimmter personenbezogener Daten widerrufen haben (Art. 17 DSGVO),
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung, wenn eine der in Art. 18 Abs. 1 a) bis d) DSGVO genannten Voraussetzungen gegeben ist (Art. 18 DSGVO),
- Recht auf Übertragung der von Ihnen bereitgestellten, Sie betreffenden personenbezogenen Daten (Art. 20 DSGVO),
- Recht auf Widerruf einer erteilten Einwilligung, wobei der Widerruf die Rechtmäßigkeit der bis dahin aufgrund der Einwilligung erfolgten Verarbeitung nicht berührt (Art. 7 Abs. 3 DSGVO)
- Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde Ihrer Wahl (Art. 77 DSGVO), z.B. bei: Landesbeauftragter für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Rheinland-Pfalz Prof. Dr. Dieter Kugelmann, Hintere Bleiche 34, 55116 Mainz

8. Welche Pflichten im Zusammenhang mit der Verarbeitung Ihrer Daten haben Sie?

- Im Falle einer angestrebten Mitgliedschaft in unserem eingetragenen Verein besteht Ihrerseits die Verpflichtung, Ihre unter Ziffer 2 dieses Informationsschreibens genannten personenbezogenen Daten dem Verein zur Verfügung zu stellen. Anderenfalls ist eine Mitgliedschaft nicht möglich.

Sehr gerne stehen wir Ihnen für alle Fragen zu diesem Schreiben sowie zur Einhaltung des Datenschutzes zur Verfügung.